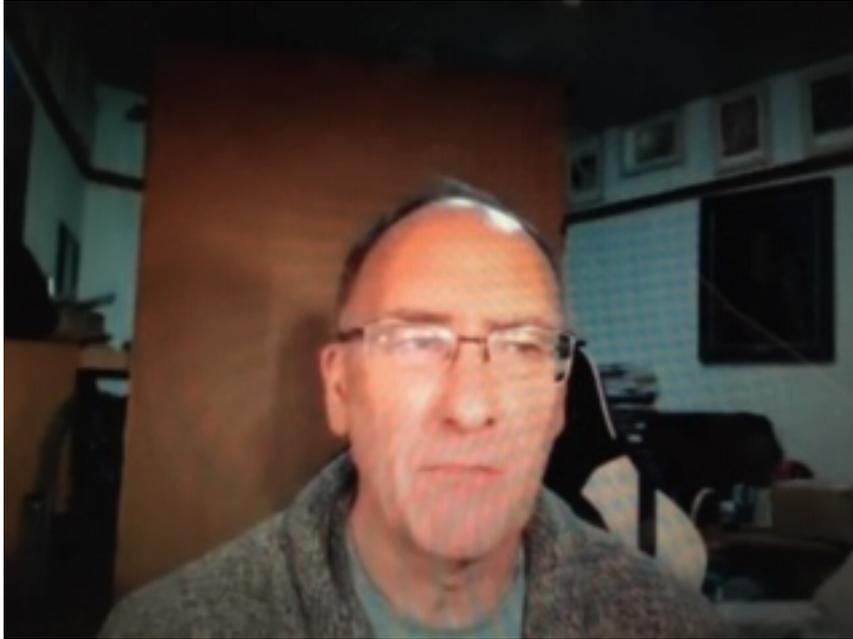


Simon Parkes beantwortet Fragen über Deutschland ~ Teil 2

Am 30. November fand offenbar ein Zoom-Meeting statt, bei dem Simon Parkes Fragen der Koordinatoren von CC aus dem deutschen Raum beantwortet hat.

Dies ist der zweite Teil, die etwa zweite Stunde, aus dem Video.



Quelle der Mitschrift:

https://germany.connectingconsciousness.org/de/library/view/2021-11-29_qa_germany

Es gibt wie immer das Video mit den deutschen Untertiteln, das von CC übersetzt wurde.

https://germany.connectingconsciousness.org/de/library/view/2021-11-29_qa_germany

Fortsetzung von [Teil 1](#)

Simon beantwortet Fragen über Deutschland, die von den CC Koordinatoren gestellt werden.

Frage: Im welchem Ausmass wird Deutschland durch die Veränderungen in den USA als unserem ‚ausführenden Besatzer‘ beeinflusst sein?

Simon: Deutschland wird in gleicher Weise davon tangiert werden, wie auch GB, Frankreich ..., Deutschland jedoch wird dringlich einer Verfassung & der Verfassungszusätzen bedürfen ... und unabdinglich Neuwahlen abhalten müssen, die frei und fair sein werden. Dann muss die tatsächliche Historie anerkannt werden und Veränderungen herbeigeführt sein, zu der Weise, wie die Polizei und die Gerichte arbeiten. Das werden die hauptsächlichen Punkte sein, nachdem in den USA vorangegangen wurde.

Frage: Was können / sollten die Deutschen tun

Simon fängt die Frage ab und erklärt, die Deutschen mögen sich nicht in die internationale Politik einmischen, in dieser Phase. Überhaupt und gar nicht. Es gibt zu viele Feinde. Die

Deutschen mögen verstehen, dass nach Simons Ansicht Deutschland in den 20 Jahren die Heimat der Kultur war und Paris Konkurrenz machte. Es gab grossartige Künstler und Bildhauer, die die normalen Regeln ausweiteten. Sie waren grosse Schöpfer. Es gab sicher viel Dekadenz. Er möchte damit ausdrücken, dass die Deutschen sehr wohl in der Lage sind, ihre eigenen Welt zu kreieren. Ganz ohne, dass jemand kommen müsste und ihnen sagen, was zu tun sei. Er rät uns, nach nicht anderen zu blicken, die uns sagen sollten, was wir tun müssen, wie es seit den 1940er Jahren der Fall ist. Wir mögen unseren Seelen sagen, was wir möchten und eben dies erschaffen. Daher, wenn ausreichend gute Männer und Frauen hervortreten und dies ausführen, werden wir es schaffen. Er meint, im nächsten Jahr.

Frage: Wird die zukünftige Regierung der USA ein Interesse haben, einem souveränen Deutschland zu begegnen?

Simon sagt, das haben sie absolut, denn Deutschland sei benutzt worden, um Kriege zu führen. Seine Priorität, wäre er zuständig, wäre definitiv Deutschland. Er würde viel eher in Deutschland anfangen als z.B. in Holland oder Italien. Es ist unabdingbar, dass Deutschland niemals wieder manipuliert wird. Und in einen weiteren Krieg getrieben wird. Die neue, künftige Regierung, die wahre Regierung hat ein sicheres Interesse, Deutschland aus all der Kontrolle zu befreien. Das bedeutet nicht in erster Line, dass diese ganzen Flüchtlinge zurück in ihre Länder geflogen werden. Vorrangig wird sein, zu sagen, wir stehen jetzt hier, wie schreiten wir in einer Weise voran, die dem Volk nutzbringend ist, weniger der Regierung. Das hauptsächliche Problem mit Deutschland ist es, es wurde immer sehr durch die Ämter geführt / betrieben. Die Leute sind daran gewöhnt worden, dass sie das zu tun haben, was ihnen angewiesen wird / ihnen gesagt wird, was sie zu tun haben. Das war immer so. Die anderen Menschen in Europa sind ganz gemein zu den Deutschen und sagen, sie würden gute Autos bauen und die Vorgaben befolgen. Allerdings sind die Deutschen sehr genau. Sie wollen die Dinge richtig machen und in der treffenden Reihenfolge.

Findet jemand nun eine Kultur oder gedankliche Haltung vor, die das mag (*Dinge richtig und korrekt zu machen*), kann man über sie einfach die Kontrolle übernehmen.

Völker, die rebellischer sind, freier denken, mögen diese vorgeschriebenen Anweisungen nicht. Wenn jemand Leute zwingt, gesteuert zu sein und Anweisungen zu folgen und ‚Respekt‘ zu haben, ist es eben einfach, sie zu manipulieren. Simon äussert, was daher unbedingt passieren muss, ist, dass die Deutschen ihre Ketten abwerfen. Wir mögen freier werden und uns damit identifizieren, stolz zu sein und ‚Nein‘ sagen zu lernen. Wir sollen uns wehren und uns nicht weiter umher schubsen lassen.

Frage: Wird Präsident Trump Deutschland in Zukunft als gleichwertigen Partner auf Augenhöhe betrachten?

Simon beginnt mit der Sichtweise, dass innerhalb der Zukunft, die er wahrnimmt, gar kein Land mit den USA gleich auf sein wird. Falls die Frage meint, ob Trump mit einem neuen und gewählten deutschen Führer an einem Tisch sitzen wird, dann ja, ganz definitiv. Oder, wer auch immer Trumps Nachfolger sein wird.

Nach dem 2. WK führte eben klar die USA die Welt. In den letzten Jahren kamen Länder wie China und Japan, Indien da hinein. Sie wollten die USA in dieser Position herausfordern.

Japans ‚Magen wurde in Stücke gerissen‘ – sagt Simon, so findet er, mit dem dort explodieren Reaktor. Das war ein Angriff der Kabale, um Japan zu zerstören.

Werden nun alle diese vorgegebenen Kriegsspiele beendet, werden letztlich alle gleich sein, obwohl die USA die Fäden ziehen werden.

Durch diese Veränderung, die im nächsten Jahr auf uns zukommt, findet diese Version von Wettbewerb nicht länger statt. Daher entsteht auch ein Deutschland, welches mit allen

befreundet ist. Trotzdem wird es nicht mit den USA gleichauf sein. Weil es jedoch solch ein wirtschaftliches Kraftwerk ist, wird man mit Deutschland sprechen müssen.

Er setzt fort, Deutschland sei das Land, politisch, nicht geographisch, welches zwischen dem Westen und Russland sitzt. Die USA und Russland sind recht enge Freunde. Uns ist bekannt, Putin und Trump verstehen sich, auch Xi mit ihnen.

Allerdings wird Deutschland eine Menge an ‚medizinischer Aufmerksamkeit‘ benötigen. Diese vielen medizinischen Bedürfnisse in Deutschland sind bisher nicht wirklich bekannt.

Es gibt unzählige Menschen mit Krankheiten in Deutschland, durch die Schwerindustrie, die Verschmutzung, durch den Lebensstil. Deutschland wird sehr viel Heilung benötigen.

Deutschland wird viel mehr Heilung als Frankreich / Spanien / Italien brauchen, sagt Simon. Er befindet, Deutschland sollte Priorität haben.

Frage: Wird ein Friedensvertrag das erste Notwendige sein und wem ist es erlaubt, dies für Deutschland zu unterzeichnen?

Simon fragt zurück, ob die Beendigung des Krieges gemeint sei? (*Ja, es bezieht sich darauf.*) Für die Alliierten war es in der Tat wichtig, Deutschland im Kriegszustand zu belassen, eben, weil es jedwede Verfassung verhinderte. Es verhinderte, dass das deutsche Volk jemals würde ein normales Leben führen können. Daher, es geht nicht in erster Linie um einen Friedensvertrag (*er sagt, es sei eine diffizile Wortwahl, die wahrhaftig niedergeschrieben worden ist ... 1945 / 46 (!)*) sondern vielmehr eine Anerkennung dessen, dass die Fortsetzung jener Feindseligkeiten zwischen den Alliierten Mächten und der deutschen ... *sie schreiben in der Tat Regierung, nicht Bevölkerung ...* beendet sind. Die Anerkennung geht darum, dass Deutschland ungerechterweise im Zustand des Krieges gehalten wurde. Es muss kein Frieden geschaffen werden, wir sind bereits im Frieden. Es muss anerkannt werden, dass die Dokumentation, die Gesetze, niemals auf jenen Stand gebracht worden sind, der dem Rechnung trägt. Daher herrscht kein Krieg mehr.

Wer kann das unterzeichnen? Das weiss er schlicht nicht. Ob das ein Kanzler oder Präsident oder eine Gruppe von Menschen erhält, von ‚Unter den Linden‘ oder der ‚Hindenstrasse‘, die einfach kommen, um das zu unterschreiben. Vielleicht wird es vom Volk unterzeichnet. Er weiss es nicht.

Er hofft, dass die Welt, die Regierungen, die uns bevorstehen, die gewöhnlichen Menschen in derartige Entscheidungen mit einbeziehen werden. Er selbst sieht es so, dass es so sein soll. Dass die gewöhnlichen Menschen mit am Tisch sitzen, nicht länger die Elite. Er sagt, er selbst weiss nicht, ob das in Zukunft geschehen wird, doch er wird die Menschen dazu auffordern.

Frage: Was noch ist notwendig, damit Deutschland ein souveräner Staat mit legalen Vertretern wird?

Simon beginnt, dass er dies ja schon gesagt hätte, eben die Verfassung muss kommen mit den Verfassungszusätzen, dem Ende des künstlichen Kriegszustandes, der grösste Teil der bisherigen Regierung muss entfernt werden und ... die Euro-Währung muss weg und durch die Deutsche Mark ersetzt werden. So, wie die Franzosen den Franc, die Spanier ihre Peseta zurückerhalten werden. Bei der ersten Runde der ökonomischen Reformen wird keines der Euro-Länder dabei sein, sagt er. Das ist, weil die EU sozusagen die Neue Weltordnung ist. Die Weltregierung als Regierung. Er erwartet für die nicht allzu ferne Zukunft, dass das Konstrukt zerfällt und es wieder unabhängige Nationen werden. Somit haben dann die souveränen Völker ebenfalls auch unabhängige Währungen. Die Schweiz ist niemals der EU beigetreten und hat ihre Franken behalten, obwohl sie ja auch Europäer sind. Doch sie sind sehr machtvoll, eben sehr verscheiden. Sie haben sich nicht manipulieren lassen, wie die anderen europäischen Völker.

Aus Gründen, wie Simon sagt, die er nicht ganz verstanden hat, haben die Briten bemerkt, es würde sich um die Neue Weltordnung handeln und haben den Euro nicht übernommen. Sie sind aus Europa ausgetreten. Sie sind eine Inseln und mögen keine europäische Regierung. Die Briten mögen die Deutschen und die Italiener, die Franzosen nicht so recht im Moment. Doch die Briten sind den Deutschen sehr nahe. In Zukunft, so meint Simon, werden die Deutschen und die Briten viel engere Beziehungen haben.

Frage: Wie können wir unsere Verbindung mit Russland stärken?

Simon beginnt mit der Aussage, wenn die bisherigen Führer, die jetzige Regierung mit allem Drum und Dran in Deutschland gegangen sind, wird sich das ganz von selbst ergeben. Wir sind mit all der Politik wegen der Nordstream 2- Leitung befasst, auch, was in der Ukraine passiert hat Auswirkungen auf Deutschland und Österreich. Die Russen und die Deutschen können gut zusammenarbeiten. Das haben sie schon bewiesen. Zum Beispiel unterschrieb Hitler mit Russland 1934 ein Abkommen, womit formalisiert wurde, was in den 20er Jahren als Technologie-Austausch stattgefunden hatte, besonders mit Panzern. Deutschland sandte Panzer nach Russland, die sie dort nachbauten. Die Russen schickten Panzer nach Deutschland, jedoch nicht ihren T 34, den behielten sie für sich. Die Russen erkannten an, dass die Deutschen echt gute Technologien haben. Die Deutschen stellten fest, dass die Russen eine wirklich anderen Herangehensweise hatten, technische Dingen anzugehen. Wenn du also einem Deutschen ein Problem vorträgst, wird er oder sie eine logische Reihenfolge von Schritten bewältigen und zu einer Antwort gelangen. Machst du das bei den Russen, werfen sie das Problem in die Luft und erhalten eine Antwort. Bringt man nun beide Kulturen zusammen ... man muss keine internationale Raumstation haben ... bekommst du ein russisch-deutsches Dieses oder russisch-deutsches Jenes. Das wird in Zukunft wichtig sein. Weswegen sollte Deutschland sich eigentlich um Griechenland oder Spanien oder Frankreich, Italien Gedanken machen, wenn sie doch so unfassbar viele Leute in der Russischen Föderation haben. Russland will sich nicht militärisch ausdehnen, doch in Bezug auf den Handel.

Frage: Seit einigen Wochen hören wir in den MSM fast wöchentlich über Fliegerbomben aus dem 2. WK. Sie werden mutmasslich entschärft oder kontrolliert gesprengt. Es gibt unzählige Überwachungsflüge über Deutschland. Gibt es etwas, was du über die DUMBs (*Tiefe Untergrund Militär Basen*) sagen kannst oder über gerettete Kinder in Deutschland? (*Wichtig, zum Nachlesen gibt es bei telegram auf [fuf media](#) auf telegram unzählige Hinweise und Sichtweisen, sehr hilfreich!!*)

Simon meint, die Antwort wird aus zwei Anteil bestehen. Zuerst .. in der Tat puschen es die White Hats, um die Nachricht rauszugeben, dass es die Möglichkeit von Explosionen gibt. Wir hatten hier in Grossbritannien eine, wobei gesagt wurde, es sei in der Themse eine deutsche Bombe aus dem 2. WK: Jene könne explodieren und das House of Parliament in die Luft sprengen. Das war natürlich Blödsinn, doch wurde als Warnung oder eben Drohung an die Bösen Jungs rausgegeben.

Was der Fragesteller jedoch eigentlich erfragt (sagt Simon), gibt es Untergrundbasen, die in die Luft gesprengt werden und es wird als Coverstory gesagt, es wären britische oder amerikanische Bomben aus dem 2. WK.

Er sagt, nur eines wäre eine tatsächliche Bombe gewesen.

Doch, sonst sind keine Bomben davon mitten in der Stadt, würden sie explodieren, würde sie eine heftige Anzahl an Menschen töten. Eigentlich ist es einfach, es als Gasexplosion oder andere Leitungsdetonation zu deklarieren. Die meisten Untergrundanlagen sind ziemlich tief unter der Erde. Manche Leute denken, da kommt eine Stahltür und dahinter ein paar Stufen,

dann sei man da.

Viele sind drei, vier, sieben Kilometer unter der Erde. Das kann niemand hören, doch man wird ein kleines Erdbeben detektieren können. Was wir viel eher bemerken, sie sorgen sich über Geologen oder Vulkanologen, die jene Bewegungen unter der Erde bemerken und dann Fragen stellen. Dann sagen sie halt, wir fanden eine Bombe und haben sie detonieren lassen. Simon betont, die White Hats werden jede Ausrede verwenden, um ihre Operationen zu verdecken. Da sie keine Schaulustigen brauchen und keine Öffentlichkeit und keine Medien, die ankommen. Noch ist es nicht an der Zeit, offen und ehrlich zu sein. Bezüglich der Kinder sagt er, aus seinem Wissen heraus sei mit den Basen in Deutschland fertig verfahren worden. Er meint, es gäbe in Deutschland keine Untergrundbasen mit Kindern mehr. Die meisten Bösen Jungs in Europa wurden hochgenommen. Nicht alle, doch die meisten.

Deutschland ist nunmehr wie eine Uhr, die abgelaufen ist, die Zeiger laufen weiter, ohne dass jemand die steuert.

Jetzt warten wir, dass die Regierungen zurücktreten, rings um den Globus. An jenem Tag des Zoom-Meeting war der CEO von Twitter zurückgetreten. Das wird, so sagt Simon, auch bei anderen Schlüsselleuten in den Sozialen Medien geschehen. Dann werden auch die Regierungen zurücktreten ... sagen, sie seien krank oder wollen bei ihrer Familie sein (*so sagte es der zuvorige Kanzler Kurz in Österreich*). Die Politiker sagen nie die Wahrheit. Regierungen werden zusammenbrechen. Es kann in Deutschland eine schwere ökonomische Situation kommen, da die Deutsche Bank kein Geld mehr hat.

Deutschland ist wichtig, niemand möchte, dass die Leute leiden, Millionen Menschen sollen nicht einfach leiden müssen, so wie es bei unseren Grosseltern der Fall gewesen ist. Warum würde denn jemand Menschen leiden lassen wollen, die schon genug gelitten haben?

Deswegen ist Deutschland ein besonderer Fall. Das ist für Simon, so sagt er, aus der Perspektive von CC auch der Grund, weswegen er dieses Fragestunde macht. Deutschland ist ein wichtiges und wertvolles Land. Er betont dann, dass alle Länder wichtig sind, doch Deutschland hat aufgrund seiner Geschichte ein so spezielle Position.

Frage: Wessen bedarf es noch, dass die White Hats eingreifen, nicht bezogen auf Deutschland an sich, sondern auf die Gesamtsituation? Die Menschen sterben überall, weil die White Hats sich zurückhalten. Wieswegen warten sie also, um CoVID als eine Lüge zu enttarnen? Welche Entwicklung erwartet Simon?

Simon beginnt, indem er strengen Blickes ausführt, das sei die zweitschwierigste Frage des Abends. Daher will er die zweitbeste Antwort geben.

Die White Hats haben ein Team von Psychologen bei sich, die beobachten, wie die Länder reagieren. Jene haben gesagt, wenn dieses Problem sehr schnell geklärt sein würde, würden sich die Leute dessen nicht erinnern.

Aus der britischen Sicht erinnert Simon, wenn man sich ein Buch kaufte, nicht zwingend ein Geschichtsbuch, zwischen 1945 – 1965, waren diese Bücher aus den ersten zehn Jahren stets auf den Krieg bezogen. Immer, weil es im Gedächtnis der Menschen verbleibt. Geht man jetzt 15, 20 Jahre zurück, dann ist der Krieg dort kein Thema mehr. Er wurde vergessen, weil die Menschen ihn vergessen wollten. Das ist das Kriterium. Der Urgrossvater konnte sich noch erinnern, sich unter dem Tisch versteckt zu haben, als die Bomben fielen. Und er hat sich noch nach 30 oder 50 Jahren daran erinnert, selbst, wenn er das nicht gern wollte.

Die White Hats nun haben gesagt, würde die Situation allzu schnell gelöst sein, hätte jeder das in drei oder vier Jahren längst vergessen. Und jeder würde die Bösen Jungs wieder ihr Ding machen lassen. Einfach, weil wir uns nicht länger sorgen, uns nicht schützen würden, weniger wachsam sind.

Wird diese Situation nun ausgespielt, und wir sehen all diese Entwicklungen vor unseren

Augen, und es wird wirklich echt übel, dann, werden sich die Leute, wie bei einem Krieg, auch noch Jahre später erinnern und sagen: „*Die Kabale darf niemals wieder die Kontrolle übernehmen. Niemals wieder erlauben wir den Gerichten, Urteile gegen die Menschen zu fällen. Niemals wieder dürfen die Schulen und Universitäten Lügen lehren.*“ Alles, was hier passiert, geschieht, weil die Menschen des Planeten darüber Kenntnis erhalten müssen. Man kann nicht einfach über den Fernschirmschirm sagen, sieh dir das an und erschiess dich, das ist nicht besser als das, was die Kabale tut.

Deswegen muss es eine Show (*er verwendet dieses Wort (!)*) sein, die in jedem Land der Welt stattfindet, die wir als das Publikum, als die Zuschauer, entweder begreifen oder auch nicht. Falls wir es nicht verstehen, dann wird alles ein riesengrosser Schock sein, wenn die Offenlegungen stattfinden. Es gibt deswegen nicht allzu viel, was irgendjemand tun kann, es muss sich vor unseren Augen entfalten, bis zu jenem Zeitpunkt, wenn die Menschen sagen, sie würden nun verstehen, was vor sich geht.

Dann, wenn dieser Moment sich ereignet, werden wir sehen, wie die Regierungen zusammenbrechen.

Es ist ein schwierige Frage!

Frage: Bezüglich der MedBetten und Heilzentren, was kann Simon über die Einführung in Deutschland und weltweit berichten?

In der Tat kann **Simon** das nicht, da er ‚keine Kontrolle über die MedBetten hat‘. Was er jedoch äussert, dass er als Leiter von CC gefragt worden ist, ob er bei der weltweiten Verteilung der MedBetten mitarbeiten will. Was er in anderen Meetings mit den Koordinatoren sagte, in Ländern, in denen viele Mitglieder bei CC sind und ein ziemlich effektives Team von Koordinatoren, dort werden sie MedBetten bekommen. In Ländern, die eine schwache CC-Führung haben, würde er diese nicht damit betrauten. Diese MedBetten werden eine Technologie sein, die niemals unsere ist, wir werden sie ausborgen. Wir müssen auf sie Acht geben, sie gehört uns nicht. Später müssen wir sie zurückgeben. Wenn nun ein Land keine CC Gruppe hat, wird jemand anderes die MedBetten einführen müssen. Daher wird CC recht stark an der Verteilung der MedBetten in jenen Ländern dabei sein, die starke Koordinatoren haben und eine starke Mitgliedschaft.

Simon äussert, er selbst kenne seine Rolle noch nicht. Jemand sagte: „Hey, Simon, willst du 20 MedBetten für dich?“ Er sagt, er wird in den USA sein. So wird es funktionieren. Oder eben, wir haben hier 20 Medbetten für Deutschland oder Österreich, ... wohin sollen die ... Es wird von seiner Seite ein paar Verhandlungen geben, man hat ihn eben insgesamt gebeten, mitzuarbeiten. Er sagt, wo dann CC Mitglieder krank sind, möchte er sie auf einer Liste haben. Leute, die nicht bei CC Mitglieder sind, können ihre eigenen Abmachungen treffen ... Seine Aufgabe sei, sich um die Mitglieder zu kümmern. Medbetten werden sicher nach Deutschland kommen. Ihr seid ein gutes Team, das zeigt ihr heute Abend.

Frage: Was ist dann bezüglich von geeigneten Gebäuden, Infrastruktur und Personal nötig?

Simon schaut belustigt ... *seht ihr, wie die deutschen sind, schaut euch eure Fragen an ... Gebäude, Anforderungen an das Personal ... sehr logisch. Grossartig.*

Es müssen stabile, gemauerte Gebäude sein. Sie sollen keinen wunderbaren Ausblick haben, doch man braucht eine Woche, um dort zu sein. Sie müssen mit Bus, Zug, Auto leicht erreichbar sein. Sie sind für die Menschen. Es geht nicht um die Elite, die von irgendwelchen Inseln aus gebracht wird, sich die Haare schön machen lässt und wieder geht. Das muss ein Ort sein, zu dem die Menschen mit einer Fahrkarte gelangen. Es braucht eine stabile Stromversorgung. Die muss stabil sein, keine Gegend, in der die Volts hoch und runter gehen. Daher braucht man Geräte, die den Strom stabilisieren. So ein Gebäude muss mit einer

Kamera gesichert werden, es muss bewacht werden, mit all der Technologie.

Der Schluss jener Frage, sagt er, ist interessant.

Wir möchten keine medizinischen Experten. Die Menschen von CC werden dort arbeiten. Sie können es nicht leiten, da es ihnen nicht gehört. Sie können einen Job dort haben. Die bedeutsamste Anforderung wird die Spiritualität sein. Um ein Ding zu reparieren, brauchst du einen Techniker. Das ist somit nicht der Job, um den es hier geht. Es wird Tätigkeiten geben, wo man mit den Menschen arbeitet, den Patienten. Es werden Kinder dort sein und Erwachsene. Daher brauchen wir nicht Schwestern und Ärzte, obwohl es davon natürlich sehr gute gibt. *Viele Ärzte und Schwestern geben den Patienten einfach diese Spritzen. Ohne zu sagen, dass dies ein Menschenversuch ist! Wie kann es denn Ärzte und Schwestern geben, die denken, das ist eigentlich zwar nicht offiziell, doch es ist ein Menschenversuch und den Leuten trotzdem diese Spritzen gibt, ohne zu warnen? Wer sagt das von jenen den Leuten??* Solche Leute möchte er nicht.

Er möchte spirituelle Menschen. Die Maschinen sind teilweise technisch und zum Teil spirituell. Sie sind keine künstliche Intelligenz. Der Anteil darin, von KI, den es gibt, ist die Steuerung, nicht das Gehirn. Das Gehirn dieser Maschinen ist nicht ein Computer in diesem Sinne. Daher wollen wir auch keine Computerleute. Sondern spirituelle Menschen, die auch jene Menschen unterstützen können, die vielleicht nicht spirituell sind. Wenn jemand z.B an Krebs sterben würde, der zu diesen Maschinen kommt, wird er drei, vier Tage mit Beratung bedürfen, bevor er dort hineingeht. Das wird ein spiritueller Mensch nicht brauchen. Der spirituelle Mensch kann das Unmögliche glauben. Der normale Mensch aus dem System kann nur glauben, was das System ihm bislang beibrachte. Wenn nun jemand aufgefordert wird, ausserhalb des Systems zu denken, sind Stunden vonnöten, ihn sanft dazu zu bewegen, von einem Paradigma / Zustand des Geistes in einen anderen zu gelangen.

Frage: Gibt es Einschränkungen in dem, was die MedBetten heilen können, insbesondere im Hinblick auf die Impfungen?

Simon nahm bislang an technischen Gesprächen Teil oder solchen, die der grundlegenden Vorgehensweise dienten. Er sagt weiter, er sei kein Arzt und führte keine Diskussionen darüber, was diese Geräte können (werden) oder was nicht. Er kennt jedoch Sichtweisen zu dieser Impfsache. Ihm wurde gesagt, es könne positiv sein, doch es würde mehrerer Besuche bedürfen. Für ein gebrochenes Bein wird man eine Sitzung brauchen. Für zwei Spritzen und noch dazu Booster eher fünf, sechs oder sieben Male. Offenbar hängt es vom Impfstoff ab und was verabreicht wurde. Eine Person sagte zu ihm: „*Nein, die MedBetten können das nicht heilen.*“ Drei andere gaben an: „*Nun ja, sie können das, doch es ist ein langer Prozess.*“ Bezüglich der Fragen, wie können meine Zähne nachwachsen oder wird mich das jünger machen, so konnte Simon noch keine Dokumente darüber nachlesen. Er kennt viele Leute, die derartige Sachen zu ihm sagten, er konnte sich noch nicht davon überzeugen. Er mag es, die Dinge / Dokumente vor sich zu sehen.

Die Geräte werden stark bewacht. Er wohnt nicht in den USA. Niemand würde das über das Internet versenden, wo jeder es vor ihm lesen würde. Er wäre der letzte, der es zu Gesicht bekäme. Simon sagt, er bekommt selbst die Links nicht, die die Mitglieder senden. Sie kommen einfach nicht an. Wir alle müssen warten bis zu dem Zeitpunkt, wenn er in die USA reisen kann. Somit kann er die Gesamtfrage nur teilweise beantworten.

Frage: Sind zusätzliche energetische, psychologische oder physiologische Therapien notwendig?

Simon holt tief Luft und sagt, hunderte. Deswegen braucht es auch Therapeuten (unter den CC Mitgliedern), die solche Fähigkeiten haben, welche auch immer. Den Teil, den er beurteilen

kann, wenn jemand zu einer Behandlung zu einem MedBett kommt, wird ihm vielleicht empfohlen, zu jenen Leuten zu gehen, die hoffentlich CC Mitglieder sein werden, und in irgendeiner Weise heilerisch tätig sind. Die MedBetten sind nicht dazu gedacht, den Heilern den Lebensunterhalt, die Arbeit wegzunehmen. MedBetten sind für zügige physische Reparaturen. Diese Leute mit den anderen Fähigkeiten haben dann weiterhin ihre Aufgaben. Die werden stark frequentiert sein. Sehr viele Leute, die zu den MedBetten fahren, werden eigentlich noch andere Bedürfnisse mitbringen. Einige Heiler, die bislang zu Hause arbeiten, werden dann vielleicht tageweise in den Heilzentren sein, für Massagen oder Energieheilungen. Wir befinden uns dann in einer Welt, in der die medizinischen Krankenhäuser nicht länger die Welt regieren. Es wird eine Welt sein, in der jemand dann nicht mehr Hexe genannt wird, weil er / sie so etwas kann. Man wird sie alternative Therapeuten nennen, die einen Job bekommen. Es wird eine wirklich aufregende Zukunft.

Frage: Woher stammt diese Technologie der MedBetten und gibt es lediglich eine zuverlässige Quelle, die echte MedBetten besitzt?

Simon sagt, betrachte es umgekehrt. Es gibt zahlreiche Technologien, die den MedBetten ähnlich sind. Viele Leute haben sie. Sie wurden wiederentdeckt oder Menschen bekommen sie als etwas, was man als Download bezeichnet, wie z.B. ein Traum, wo jemand dann erwacht und sich Notizen macht. Der Begriff *Med-Bed* wird mutmasslich ein geschützter Begriff für ein konkretes Produkt von einer speziellen Organisation. Andere Organisationen haben ähnliche Technologien, sie dann vielleicht anders heissen. Somit, so vermutet Simon, wird es ein Ausbreiten dieser Technologien über die Welt geben. Die eine wichtige Sache ist, dass man eine grosse Organisation mit viel Kraft (Reichweite) und auch Geld braucht, um viele Betten davon rauszubringen. Eine kleine Gruppe mit ähnlicher Technologie kann vielleicht nur 20 Betten im Jahr produzieren. Das klappt dann für ein Dorf, nicht so recht für ‚Leipzig‘. Deswegen müssen wirklich grosse Mitspieler, wie das Militär der USA oder auch eine Behörde, die mit dem Militär einen Vertrag macht, um Millionen dieser Betten herzustellen. So muss es funktionieren. Zu Anfang werden daher manche Gegenden mehr haben, um damit durchzustarten, als andere.

Zur Technologie sagt er erneut, seiner Sichtweise nach ist sie ‚nicht von hier‘. Es gibt eine sehr, sehr alte und ähnliche Technologie, wohl aus Rumänien, wo in der Tat moderne Wissenschaftler das wiederentdeckt haben. Wenn wir jedoch über die Plejadier oder die Fünfdimensionalen sprechen, war dies ein Geschenk, geschenkt allerdings nach einem Vertrag. Daher sollen wir nicht glauben, jemand würde sich diese MedBetten kaufen und mit in der eigne Wohnung nehmen, nicht in absehbarer Zukunft. Es ist eine wirklich geschützte Technologie. Ein Geschenk an die Menschheit. Geschenke verkauft man nicht. Sie gehören allen. Wenn man beginnt, Geschenke zu verkaufen, gibt man es lediglich einer Person, jemand anderes würde so unberücksichtigt bleiben.

CC möchte somit diese Einrichtungen in Partnerschaft betreiben und auf die Geschenke Acht geben. Und, wenn die Zeit dann kommt, das Geschenk zurückgeben.

Frage: Haben z.B. Russland oder China diese Technologien und stellen eigene Betten zur Verfügung?

Simon mutmasst, Russland wäre sehr froh, wenn die Amerikaner diese Technologien liefern würden, wenn sie mit daran arbeiten könnten, gar kein Problem. Mit den Chinesen, das ist schwieriger, denn man weiss nichts über die Beziehungen der KPCh mit den Chinesischen Ältesten (Rote und Weisse Dragons). Simon weiss nicht, wie diese Technologie ausgegeben werden wird. Sicher, die Chinesen sind gut darin, Dinge nachzubauen. Vielleicht replizieren sie die Betten, weil sie ja auch so viele Menschen haben. Europa könnte man managen, mit einem

Netzwerk zur Verteilung. Das geht in China nicht. Man braucht Orte, um die Betten zu bauen, jedoch nicht, solange die KPCh die Macht hat.

Frage: Welcher Dinge bedarf es, um weltweit das Common Law / Naturrecht zu aktivieren?

Simon sagt, in jedem Falle eine komplette und vollständige militärische Übernahme. Nur unter dieser Bedingung wird das Naturrecht kommen. Das ist nicht gleichzusetzen mit Panzern auf den Strassen. Stattdessen muss das Militär zu seiner jeweiligen Regierung sagen, wir erkennen euch nicht länger als legitime Regierung. Wir werden euch entfernen, falls ihr nicht zurücktretet. Dann muss das Militär all diese Elemente aus all den Gesetzen entfernen. Und mit dem neuen Gesetz ersetzen. Man wird sechs Monate brauchen, um die Richter zu schulen. Zwölf Monate dauert es, um die gesamte Polizei umzuschulen. Dann müssen die Finanzausschüsse verändert werden, schaut, wie viele Gelder im Gesetz festgeschrieben stehen. Es sind unzählige Prozesse vonnöten, doch alles beginnt mit der Entfernung der bisherigen Regierungen und der Veränderung der Handlungszuschnitte der Gerichte & die Polizei. Das wird der Schlüssel sein. Dann ist der Weg bereitet. Es passiert nicht mal eben, es wird erzwungen werden müssen.

Frage: Wird es in allen Ländern zugleich eingeführt werden?

Das kann nicht klappen, meint **Simon**. Ganz einfach, weil die unterschiedlichen Länder eben sehr verschiedene Bevölkerungen haben, differenzierte Strukturen. Nimm eine modernere industrialisierte Nation im Vergleich zu einer eher ländlichen und landwirtschaftlich ausgerichteten. Vielleicht haben diese Länder manche dieser Organisation gar nicht. **Simon** sagt, er weiss nicht, ob sie am schwierigeren Ende beginnen werden, bei den grossen Ländern mit den sechzig oder achtzig Millionen [Einwohnern] oder einem ländlichen Gebiet mit nur zehn Millionen. Auf dem gesamten Planeten haben wir festgestellt, das Militär operiert verdeckt in unterschiedlichen Ländern zu verschiedenen Zeiten. Sie haben einfach nicht die Ressourcen, überall zugleich zu agieren. Unter dem Strich betrachtet entnimmt **Simon** daraus, dass es nicht überall zum gleichen Zeitpunkt getan werden kann. Regierungen können allerdings unterschreiben, dem neuen Recht Gültigkeit verleihen. Doch auch so wird es praktisch eine Zeit dauern, bis das neue Recht durchgängig gilt / funktioniert.

Frage: Wird ein neues System von Gesetzen die Grundlage sein für neue politische gesellschaftliche und Bildungssysteme? Wird das der Unterschied zwischen der Neuen Erde und der sogenannten NWO des WEF?

Okay. **Simon** schluckt. Dies sei die schwierigste Frage von heute Abend Das Geld ist der Schlüssel. Dann folgt die Veränderung der Gesetze. Jener, der die Frage formulierte, verstand, bevor nicht das Gesetz verändert worden ist, was eben immer das Gesetz ist, gelingt es nicht, es baut darauf eben alles auf. Das trifft völlig zu. Wir müssen die Kontrolle über das Geld übernehmen, was jetzt gerade passiert, dass folglich Dinge wie das Gesetz neu geschrieben werden können. Wenn nun die Bösen Jungs keinen Zugang zum Geld mehr haben, können sie keine Gesetze machen, keine Menschen kontrollieren, niemanden erpressen. Sie können all das nicht tun. Die Neue Weltordnung wollte einen Great Reset. Es war ein Plan der NWO, den Menschen Geld zu geben und sie weit über das Mass zu versklaven, was wir jetzt schon hatten. Sie wollten es als gute Sache proklamieren, um in Wahrheit die Menschen umzubringen, zu Sklaven zu machen.

Nun mussten die Guten Jungs schnell eingreifen, bevor dies geschehen würde. Diese Seite musste verstehen, dass das Geld der Schlüssel ist. Ohne Geld können wir auf diesem Planeten eben nicht viel machen. CC konnte einiges ohne Geld machen, einfach, weil wir an das Herz der Menschen appelliert haben.

Die Bösen Jungs und die NWO und der Great Reset, sie wollten einen finanziellen Neustart, was dann so aussehen sollte, als würde man den Menschen Geld zukommen lassen, jedoch die Macht absolut, einfach zu 100 % in die Hände der Bösen zu legen. Daher ist nach Simons Auffassung die Europäische Union die Eine-Welt-Regierung, die NWO. Alle Nationen werden kontrolliert und ihrer Unabhängigkeit beraubt. Sie wollten das in viel grösserem Umfang, deswegen wurden die USA angegriffen. Hätten sie eben die USA stoppen können, hätten sie somit jedes andere Land stoppen können.

Der letztendliche Plan der NWO war die Dezimierung der Menschheit.

Das Quantenfinanzsystem will dagegen den Menschen ihre Souveränität zurückgeben. Die Menschen werden in einer rechtlichen Struktur wertgeschätzt. Diese wird mehr bezüglich der Nationen empfänglich sein, statt für die sechs oder sieben Leute im Vatikan. Wenn wir nun das Wort RESET hören, sollten wir sehr vorsichtig sein. Simon nennt es vollständige Neubewertung = Revaluation der Währungen der Welt, die von den Edelmetallen gestürzt ist. Dann sind es nicht länger künstliche Modifikationen in den Währungen. Die Länder werden mit stabilen Raten Handel führen können. Ohne von einer Handvoll Leute manipuliert zu werden. Wir werden keinen Neustart / Reset haben, sondern eine Neubewertung / Revaluation.

Frage: Ist die vollständige Offenlegung weiterhin ein Teil der Strategie der White Hats? Die Frage meint die Enthüllung der gesamten Wahrheiten über die Historie der Welt, die echte Physik, die echten Wissenschaften, alles.

Simon sagt ja, doch nicht alles zugleich. So wird das deutsche Volk ausreichend damit zu tun haben, seine Historie, die ganz eigene, zu begreifen, einschliesslich der Historie der Welt. Diese Aufgabe ist eine, um die niemand uns beneiden wird. Sie muss allerdings erledigt werden. Wenn in der Tat eine ganze Nation wirksam belogen wurde, bedarf es jemandes, der im gleichen Masse effektiv ist und in der Lage, die Lüge rückgängig zu machen. Wenn es keine vollständige Offenlegung ist, ergibt dies keine vollständige Wahrheit. Simon äussert, er sei nicht so naiv zu glauben, dass die gesamte Wahrheit ans Licht kommen wird. Über alles. Das wird nicht passieren.

Die Wahrheit jedoch, die Einfluss auf die Menschen in ihrem Alltag nimmt, muss herauskommen. Er sagt, bestimmte Dinge, von denen er weiss, werden vielleicht niemals rauskommen. Allerdings gibt es genügend Dinge, die mit Sicherheit und geplant offengelegt werden, die die Welt ein für alle Mal verändern wird. Das ist wirklich notwendig, denn wir dürfen niemals zum alten Zustand zurückkehren, zur der Situation, die wir vorgefunden haben. Daher kann er keine einhundert Prozent Disclosure / Offenlegungen voraussagen, doch etwa 95%. Er wird von Leute gefragt, wann denn die Wahrheiten über die fliegenden Untertassen und die Ausserirdischen offengelegt werden ...

Aus seiner Sicht sind die Untertassen und die Ausserirdischen weniger wichtig.

Wir in Deutschland müssen verstehen lernen, wie ein Adolf Hitler gewirngewaschen wurde, zu denken, er wäre ein Gott, Supergott, Halbgott, und wie alles für ihn in Position gebracht wurde, um das zu tun, was er getan hat. Das findet Simon erheblich wichtiger, als die kleinen grünen Männchen. Die Realität, dass Hitler eigentlich ein gewöhnlicher einfacher Mann war, der nach Grossbritannien kam, zum Tavistock-Institut, der an hysterischer Blindheit litt, und ein sehr sehr gutes Subjekt für Hypnose war, und als ein teilweiser Sohn aus den Rothschild-Reihen der Genetik gegenüber sehr offen war.

Es ist von unerlässlicher Wichtigkeit, dass das Deutsche Volk versteht, dass es keine Schuld an den Kriegen trägt, sondern eine Handvoll von Männern in Grossbritannien, den USA und Italien. Sie haben die ganze Sache erschaffen. Daher werden nicht alle Offenlegungen zum gleichen Zeitpunkt passieren.

Das deutsche Volk muss zuerst das verstehen, akzeptieren und damit klarkommen, bevor diese

etwas anderes verdauen können. Sonst wäre es einfach zu viel. Deutschland ist das einzige Land weltweit, was sich dem so gegenüberstellt. Die anderen Länder können die Dinge mutmasslich schneller umsetzen. Doch, wenn das mit Deutschland in Ordnung gebracht werden soll, muss es angemessen getan werden. Daher ... langsam, der Reihe nach, Schritt für Schritt, systematisch, eben sehr deutsch. (So sagt Simon) Doch sehr wichtig ist es, wenn es nicht in Ordnung gebracht wird, wird es noch mehr Leid verursachen. Wir sprechen über die Frakturen im Deutschen Bewusstsein, die Hälfte der Lügen zu glauben, die uns seit über fünfzig Jahren eingeflösst wurden. Das kann man nicht binnen einer Woche ungeschehen machen, es wird Monate und / oder Jahre dauern. Erst dann werden sich die Menschen verschiedener Generationen adaptiert haben. Und glücklich mit sich selbst sein.

Simon sagt, zwei Stunden seien nun genug. Die Fragen waren exzellent. Natürlich ging es um Deutschland. Sie wurden in eine gute Reihenfolge gebracht. Drei waren sehr tiefgreifend und gut. Nicht eine war dumm oder töricht. Die Leute haben echt nachgedacht mit ihren Fragen. Wir haben ein sehr wichtiges Land. Simon macht das nicht für alle Ländern, doch hier muss so eine grosse Menge Schmerz rauskommen. Er ist gespannt auf die Zukunft, doch sorgt sich nicht darüber. Heute im Supermarkt mit Blick auf die Zeitungsschlagzeilen fühlte er sich wie in einer fremden Welt. Es ist wirklich eine separate Welt. Als ob auf zwei TV-Bildschirmen der gleiche Film läuft und jemand hat den Schluss des einen Filmes geändert. Die eine Seite führt zu Zerstörung und es explodiert. Auf der anderen Seite mit denselben Schauspielern ist irgendwie alles gut. Der Öffentlichkeit wurden zwei Optionen gegeben. Die Menschen müssen nunmehr wählen, welche Version sie glauben. Danke an alle ...